

PROJEKT DES MONATS | JUNI 2013



PROJEKT DES MONATS | JUNI 2013

Van Gogh Museum Amsterdam [NL]



Projekt: Van Gogh Museum Amsterdam [NL]

Architekt: Van Goor Huijten Architecten B.V.

Fertigstellung: 2013

Produkte: Innenbereich:
Langfeldplatten Raumsystem S10 H Doppelhakensystem [2100m²],
mit RG-L15 perforiert, 11,25mm lochfreier umlaufender Rand,
in RAL-9006-88, hinterlegt mit schwarzem Vlies
Außenbereich:
Langfeldplattensystem S4 Einhänge-/Hakensystem [45m²],
aus Aluminium, glatt mit Windsicherung

Fotos: Martijn van den Dobbelsesteen, Verwol Projectafbouw B.V.

Die Renovierung des renommierten niederländischen Van Gogh Museums wurde 2013 erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen der Sanierung sollten die alten statischen Metallkassettendecken durch ein modernes und flexibles Metalldeckensystem ersetzt werden. Es galt dabei eine perfekte Umgebung für die Präsentation einzigartiger Kunstwerke zu schaffen. Die Anforderungen der Architekten an das neue Deckensystem waren vielfältig und komplex. Gesucht wurde ein einfaches variables System, das ohne Werkzeug mit wenig Aufwand gewartet werden kann. Die Decke muss sich dabei zusammen mit der Beleuchtung den wechselnden Ausstellungsgegebenheiten problemlos anpassen können.

Mit dem Metalldeckensystem S10 H von durlum wurden diese Anforderungen erfüllt. In den Ausstellungsräumen im Innenbereich des Museums wurden 0,6mm starke Langfeldplatten aus Stahl verbaut. Um den Geräuschpegel in den Ausstellungsräumen möglichst niedrig zu halten, wurden aus funktionalen und optischen Gründen alle Platten perforiert und mit einem schwarzen Vlies hinterlegt.

Im Außenbereich des Eingangs galt das Hauptaugenmerk der Architekten auf einem möglichst fugenfreien Deckenbild. Mit S4 kam daher ein zweites durlum Deckensystem zum Einsatz. Die nicht perforierten Platten für das Einhänge-/Hakensystem wurden aus 1mm starkem Aluminium gefertigt und ebenfalls pulverbeschichtet. Die Deckenplatten wurden zusätzlich mit einer Windsicherung fixiert. Hierbei war es wichtig, die Sicherung von oben anzubringen, um die Fugenbreite so gering wie technisch möglich zu halten.

